

Satzung der Stadt Wilster über den Bebauungsplan Nr.2 - Nördliche Neue Burger Strasse -

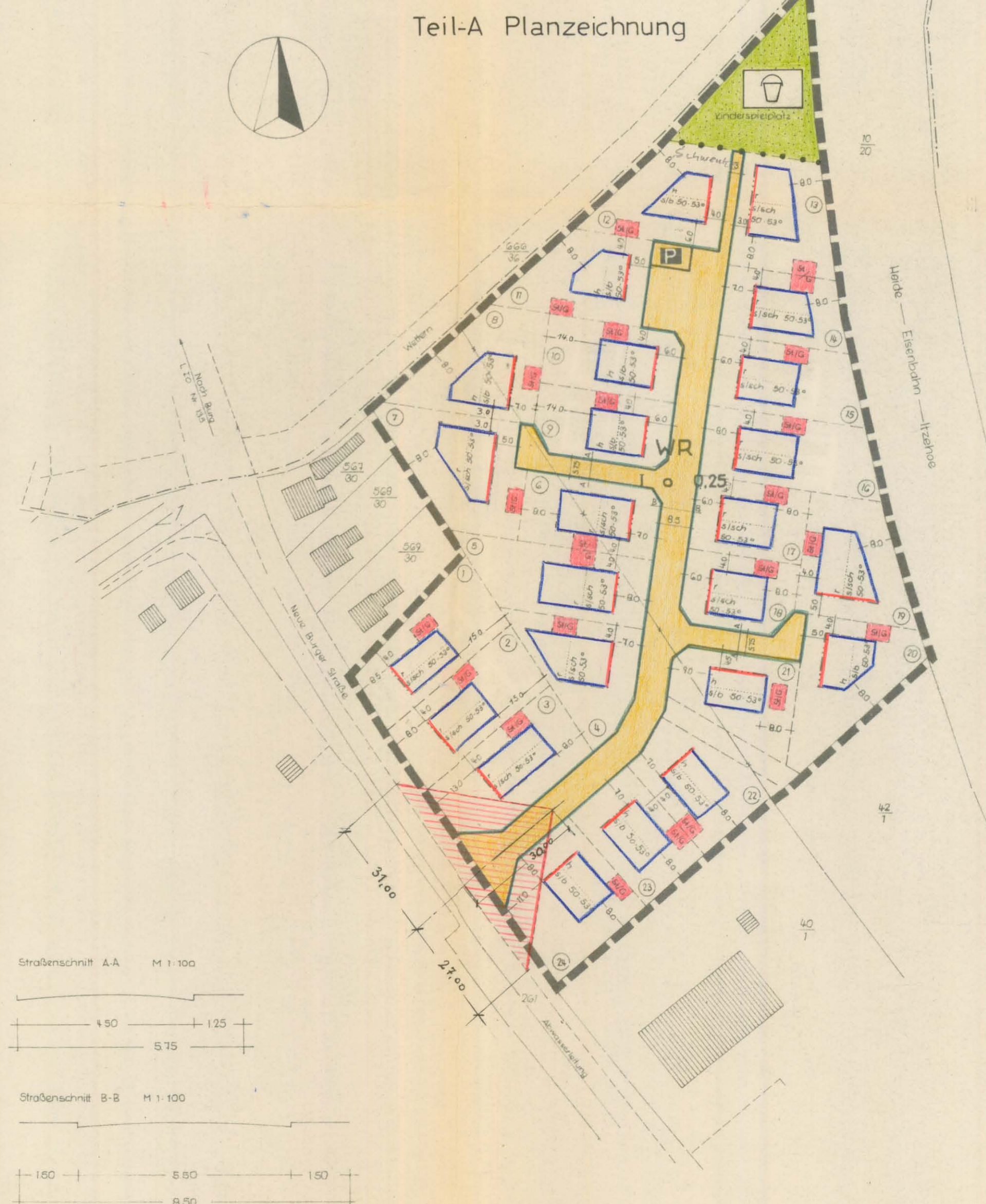
Auf Grund des § 10 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23 Juni 1960 (BGBl. I S. 341) und der §§ 14 und 111 Abs. 1 Landesbauordnung (LBO) vom 9. Februar 1967 (GVO Bl. Schl.-H. S. 51) in Verbindung mit § 9 Abs. 2 BBauG wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung Wilster vom **25.3.1968** folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr.2 „NÖRDLICHE NEUE BURGER STRASSE“, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Text (Teil B) erlassen:

Planzeichen	Erläuterungen	Rechtsgrundlage
	I Festsetzungen (Anordnungen normativen Inhalts)	
	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes	§ 9 (5) BBauG
WR	Art der baulichen Nutzung Reines Wohngebiet	§ 9 (5) 1a) BBauG § 3 BauNVO
0,25	Maß der baulichen Nutzung Grundflächenzahl	§ 9 (1) 1a) BBauG
I	Zahl der Vollgeschosse	§§ 16 und 17 BauNVO
O	Bauweise offene Bauweise	§ (1) 1b) BBauG § 22 BauNVO
	Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen	§ 9 (1) 1.b) BBauG § 23 (2) BauNVO § 23 (3) BauNVO
	Baulinie	§ 9 (1) 1.b) BBauG
	Baugrenze	§ 23 (2) BauNVO § 23 (3) BauNVO
	Stellung der baulichen Anlagen	§ 9 (1) 1.b) BBauG
	Haupt-Firstrichtung	§ 9 (1) 1.e) BBauG
	Flächen für Stellplätze und Garagen	§ 9 (1) 3. BBauG
	Verkehrsflächen Straßenverkehrsflächen	
	öffentliche Parkflächen	
Teil-B Text		
	Äußere Gestaltung baulicher Anlagen	§ 9 (2) BBauG 141 Erste DVO zum BBauG
h	helle Außenhaut	
r	rote Verblendung	
s/b - s/sch	Satteldach / braune Pfannen - Satteldach / schwarze Pfannen	
50-53°	zul. Dachneigungen	
	Garagen: Gestaltung wie Hauptgebäude, jedoch sind Stahlbeton-Pultdächer zulässig	
	Kinderspielplatz	§ 9 (4) BBauG
II Darstellungen ohne Normcharakter		
	vorhandene Grundstücksgrenzen	
	aufzuhebende Grundstücksgrenzen	
	Stadtgrenze	
	Flurstücksbezeichnungen	
	Nummern der Baugrundstücke	
	in Aussicht genommene Zuschnitte der Baugrundstücke	
	Sichtdreieck	

Die Genehmigung dieser Bebauungsplansatzung, bestehend aus Planzeichnung und Text, wurde nach § 11 BBauG mit Erlaß des Innenministers vom 21.8.1968 - Az. IV B 1 c - 813/04 - 14 99(2) erteilt. "Die Erfüllung der Auflagen (und Hinweise) wurde mit Erlaß des Innenministers vom 28. Jan. 1969 - Az. VI B 1 c - 813/04 - 14 99(2) bestätigt."

Wilster, den 11. Febr. 1969

Bürgermeister



BEBAUUNGSPLAN NR.2 DER STADT WILSTER

FÜR DAS BAUGEBIET
NÖRDLICHE NEUE BURGER STRASSE

M 1:1000

<p>Entworfen und aufgestellt nach §§ 2,8 und 9 BBauG vom 23.6.1960</p> <p></p> <p>Bürgermeister: </p> <p>Stadtbaumeister: </p>	<p>Der Entwurf des Planes mit Text und Begründung hat in der Zeit vom 4.12.1967 bis 3.1.1968 nach vorheriger Bekanntmachung zu jedermanns Einsicht</p> <p>Planverfasser:</p> <p></p> <p>Bürgermeister: </p>
<p>Der katasteramtliche Bestand am 13.1.1967 sowie die geometrischen Feststellungen der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt</p> <p></p> <p>Katasteramt: </p> <p>den 13.1.67</p>	<p>Dieser Plan mit Text hat die Gemeindevertretung am 25.3.68 gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen und die Begründung gebilligt.</p> <p></p> <p>Bürgermeister: </p>
	<p>Dieser Plan mit Text ist mit Begründung am 13.2.1969 mit Bekanntmachung der Genehmigung öffentlich ausgelegt und ist in Kraft getreten</p> <p></p> <p>Bürgermeister: </p>

Satzung der Stadt Wilster über den Bebauungsplan Nr. 2

-Nördliche Neue Burger Strasse-

Auf Grund des § 10 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 23 Juni 1960 (BGBl. I S. 341) und der §§ 14 und III Abs. 1 Landesbauordnung (LBO) vom 9. Februar 1967 (GVO Bl. Schl.-H. S. 51) in Verbindung mit § 9 Abs. 2 BBauG wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung Wilster vom **25.3.1968** folgende Satzung über den Bebauungsplan Nr. 2 „NÖRDLICHE NEUE BURGER STRASSE“, bestehend aus Planzeichnung (Teil A) und Text (Teil B) erlassen:

BEBAUUNGSPLAN NR. 2 DER STADT WILSTER

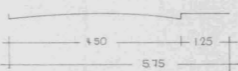
FÜR DAS BAUGEBIET
NÖRDLICHE NEUE BURGER STRASSE

M 1:1000

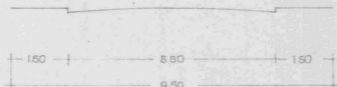
Teil-A Planzeichnung



Straßenschnitt A-A M 1:100



Straßenschnitt B-B M 1:100



Zeichenerklärung

Planzeichen	Erläuterungen	Rechtsgrundlage
	I Festsetzungen (Anordnungen normativen Inhalts) Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes	§ 9 (5) BBauG
WR	Art der baulichen Nutzung Reines Wohngebiet	§ 9 (6) 1a) BBauG § 3 BauNVO
0,25	Maß der baulichen Nutzung Grundflächenzahl	§ 9 (11a) BBauG
I	Zahl der Vollgeschosse	§§ 16 und 17 BauNVO
O	Bauweise offene Bauweise	§ (1) 1b) BBauG § 22 BauNVO
	Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen	§ 9 (1) 1b) BBauG
	Baulinie	§ 23 (2) BauNVO
	Baugrenze	§ 23 (3) BauNVO
	Stellung der baulichen Anlagen Haupt-Firstrichtung	§ 9 (1) 1b) BBauG
	Flächen für Stellplätze und Garagen	§ 9 (1) 1e) BBauG
	Verkehrsflächen Straßenverkehrsflächen	§ 9 (1) 3) BBauG
	öffentliche Parkflächen	§ 9 (1) 3) BBauG

Teil-B Text

	Äußere Gestaltung baulicher Anlagen helle Außenhaut	§ 9 (2) BBauG
	rote Verblendung	141 Erste DVO zum BBauG
	Satteldach / braune Pfannen - Satteldach / schwarze Pfannen zul. Dachneigungen	
	Garagen: Gestaltung wie Hauptgebäude, jedoch sind Stahlbeton-Pultdächer zulässig	
	Kinderspielplatz	§ 9 (4) BBauG

II Darstellungen ohne Normcharakter

	vorhandene Grundstücksgrenzen
	aufzuhebende Grundstücksgrenzen
	Stadtgrenze
	Flurstücksbezeichnungen
	Nummern der Baugrundstücke
	in Aussicht genommene Zuschnitte der Baugrundstücke
	Sichtdreieck

Die Genehmigung dieser Bebauungsplansatzung, bestehend aus Planzeichnung und Text, wurde nach § 11 BBauG mit Erlaß des Innenministers vom **21.8.1968**-Az. IV B 1 c-813/04-14.99(2) erteilt. Die Erfüllung der Auflagen (und Hinweise) wurde mit Erlaß des Innenministers vom **28. Jan. 1969**-Az. VI B 1 c-813/04-14.99(2) bestätigt.



Wilster, den 11. Febr. 1969

Bürgermeister

<p>Entworfen und aufgestellt nach §§ 2,8 und 9 BBauG vom 23.6.1960</p> <p>Stadt Wilster Kreis Steinburg</p> <p>Planverfasser: <i>Jarnt Fleming</i> Bürgermeister Stadtbaumeister</p>	<p>Der Entwurf des Planes mit Text und Begründung hat in der Zeit vom 4.12.1967 bis 3.1.1968 nach vorheriger Bekanntmachung jedermanns Einsicht</p> <p>Stadt Wilster Kreis Steinburg</p> <p><i>Janitz</i> Bürgermeister</p>
<p>Der katasteramtliche Bestand am 13.1.1967 sowie die geometrischen Feststellungen der neuen städtebaulichen Planung werden als richtig bescheinigt</p> <p>Katasteramt <i>Itzhoe</i> den 13.1.67</p>	<p>Diesen Plan mit Text hat die Gemeindevertretung am 25.3.68 gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen und genehmigt</p> <p>Stadt Wilster Kreis Steinburg</p> <p><i>Janitz</i> Bürgermeister</p>
<p>Katasteramt <i>Itzhoe</i></p>	<p>Dieser Plan mit Text ist mit Begründung am 18.2.1969 mit Bekanntmachung der Genehmigung öffentlich ausgelegt und in Kraft getreten</p> <p>Stadt Wilster Kreis Steinburg</p> <p><i>Janitz</i> Bürgermeister</p>